

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung
Band: - (1953)
Heft: 11-12

Artikel: Chronik für den Monat November
Autor: Hunger, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-397650>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

27. In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft sprach Dr. Erhard Clavadetscher, Celerina, über: «Der Einfluß Zürichs auf die Entwicklung des Churer Schulwesens».
30. Der Schweizerische Verband für Waldwirtschaft hielt in Chur seine Generalversammlung ab.
31. Unter dem Vorsitz von Werner Roth, Thusis, konstituierte sich in Chur die «Vereinigung der bündnerischen Wirtschaftsverbände».

Chronik für den Monat November

Von A. Hunger, Chur

1. Im «Heidihof» ob Maienfeld wurden die ersten Fernsehempfangsversuche in Graubünden durchgeführt.
3. Zürich gewährte der Stiftung Bündner Kindererholungsheim Giuvaulta für die Errichtung einer physikalisch-therapeutischen Station einen Beitrag von 25 000 Franken unter der Bedingung, daß vier bis sechs Plätze Kindern aus Zürich zur Verfügung gehalten werden.
Im Volkshaus in Chur spielte das Barylli-Quartett aus Wien Werke aus der Romantik und solche moderner Komponisten.
4. Prof. Dr. Gaßmann, Vorsteher des Instituts für Geophysik der ETH, hielt in der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens einen Vortrag über «Schweremessungen und ihre geologische Interpretation».
8. Lü im Münstertal, welches durch Lawinen im Januar 1951 stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, hat nun wieder ein freundlicheres Aussehen bekommen. In gemeinsamer Arbeit wurde im vergangenen Sommer eine neue Wasserversorgung errichtet, Häuser wurden renoviert und gleichzeitig durch die Kirchgemeinde das alte Bergkirchlein restauriert.
Der Theaterverein Chur veranstaltete zusammen mit der Bündner Volkschriftenkommission einen Autorenabend. Horst Wolfram Geissler las aus seinen Werken Abschnitte aus «Die Wandlung des Antonio», «Das Wunderdütlein» und aus «Odysseus und die Frauen» vor.
9. Das Konsortium für Engadiner Kraftwerkprojekte (KEK) hat in Ergänzung anderer Projekte Studien aufgenommen zur Errichtung eines Erdammes für einen Stausee im Val Bernina nördlich Morteratsch. Das aufgestaute Wasser soll durch Stollen bis in die Gegend von Bever-La Punt geführt und dort in einem Kraftwerk ausgenützt werden.
11. Der Voranschlag der Stadt Chur für das Jahr 1954 rechnet bei 13,2 Millionen Franken Einnahmen mit einem Rückschlag von rund 200 000 Fr., welcher aus der Steuerreserve gedeckt werden soll.

13. Dr. h. c. Jos. Braun-Blanquet, gebürtig aus Chur, Direktor der Station internationale de Géobotanique Méditerranéenne et Alpine in Montpellier, ist für seine Verdienste auf dem Gebiet der Pflanzensoziologie zum Ehrendoktor der Universität Rennes ernannt worden.

In Samedan fand die Delegiertenversammlung des Bündnerischen Lehrervereins statt.

14. Anschließend an die Bündner Börse orientierte Oberingenieur A. Schmid in einem Kurzreferat über «Finanzierungsmöglichkeiten für den bündnerischen Straßenbau und die Diskussion um das Ausbauvolumen».

Eine Churer Buchhandlung stellte in ihrem Schaufenster Bilder und Plakaten des Malers Hans Kaspar Schwarz aus.

In Chur verschied in seinem 74. Altersjahr Architekt Otto Schäfer.

16. Der Große Rat trat zu seiner ordentlichen Herbstsession zusammen. Zu beraten waren der Voranschlag für das Jahr 1954, sodann die Vorlagen über die Revision der Lehrerbesoldungen, das Wirtschaftsgesetz, des Wasserrechtsgesetzes, der Zivilprozeßordnung und der Erlass eines Gesetzes über die Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge.

Dr. H. Gautschi, der bekannte Radiokommentator von Radio Beromünster in New York, sprach in Chur über «New York – Stadt mit sieben Gesichtern».

19. Der Kleine Rat des Kantons Graubünden veranstaltete im Rathaus in Chur eine Pressekonferenz, an welcher durch Mitglieder der Regierung und andere Redner der Standpunkt des Kantons in der Frage über den Fortbestand der Holzverzuckerungs AG., Domat/Ems, dargelegt wurde.

24. Auf Anregung eines Mitgliedes der Jugendschriftenkommission veranstalteten die Churer Buchhandlungen in ihren Schaufenstern eine Schau guter Jugendbücher.

27. Die beiden Übersetzer der romanischen evangelischen Bibel, die evangelischen Pfarrer Rudolf Filli, Valchava, und Jachen Ulrich Gaudenz, Zerne, wurden seitens der Universität Basel zu Ehrendoktoren der theologischen Fakultät ernannt.

28. Eine Weihnachtsausstellung mit Werken von Bündner Künstlern wurde im Kunsthaus in Chur eröffnet.

In Castaneda wurde bei Ausgrabungsarbeiten ein gut erhaltenes etruskisches Grab freigelegt. Das Grab enthielt ein Schwert, ein Armband, eine kleine Vase und eine schön gearbeitete 35 cm hohe Amphora aus Bronze.

30. Anlässlich der Jahresversammlung des Prätigauer Spitalvereins sprach Prof. Dr. B. Hartmann, Schiers, Worte des Gedenkens über den am 10. Oktober 1853 in Schiers geborenen Arzt Dr. Andreas Flury sel.